

Extratouren ins Stiftungsland

von April bis September 2015

Fr **24.04.** **Riesewohld** | 25767 Odderade, Landweg, Ecke Riesewohld |
Wildapfelbäume – diese und andere echte Raritäten erwarten Sie auf der Waldtour

Fr **29.05.** **Kiesgrube Damsdorf** | Parkplatz am Dörphus, 23824 Damsdorf, Segeberger Straße |
Die ehemalige Kiesgrube ist ein Paradies für Zauneidechsen, Sandbienen und seltene Strohlumen

Fr **19.06.** **Offenbütteler Moor** | 25767 Offenbüttel, ab Hauptstraße/Am Klint ausgeschildert |
Erfahren Sie mehr über die Moor-Vernässung und wie wichtig Moore für unser Klima sind

Fr **17.07.** **Südermoor** | 2486 1 Bergenhusen, ab Dörpstroot/Külken ausgeschildert |
Eine echte „Moor-Perle“ mit verwunschenen Plätzen

Fr **14.08.** **Wentorfer Lohe** | Gärtnerei Knappe, 21465 Wentorf b. Hamburg, An der Lohe 1 |
Wald, Wasser, Wiese – Vom Standortübungsplatz zum Naturparadies mit Erholungsfaktor

Fr **04.09.** **Binnendünen bei Lütjenholm** | 25842 Lütjenholm, ab An de L 13 ausgeschildert |
Die Heide erblüht! Und die lila Blütenkugeln vom Teufelsabbiss, Blume des Jahres 2015





**STIFTUNG
NATURSCHUTZ**
Schleswig-Holstein

Natürlich hier.

Extratouren ins Stiftungsland

von April bis September 2015

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Purer Naturgenuss Natürlich im Stiftungsland



Auch in diesem Jahr lädt die Stiftung Naturschutz wieder zu spannenden Spaziergängen durch ihr Stiftungsland ein.

Kommst Du am um 15 Uhr mit?

... und natürlich viele Grüße!





Auf Tour im Stiftungsland

„Die Extraportion Naturerlebnis“

Warum muss ein Moor nass sein? Welche Tiere leben nur auf Trockenrasen? Und wie sieht ein Naturwald aus? Die Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um den Erhalt unserer Arten in Schleswig-Holstein und die Arbeit der Stiftung Naturschutz gibt es bei unseren beliebten Extratouren.

Zwischen April und September laden wir zu spannenden Spaziergängen ins Stiftungsland ein. Wir starten jeweils freitags um 15 Uhr.

Feste Schuhe oder Gummistiefel und eine gute Kondition sind ein Muss, denn die Touren führen auch mal abseits der Wege in unwegsameres Gelände.